

Leistungsbericht für den Zeitraum: I. Halbjahr

Produkt:	Planung und Bau von Verkehrsflächen	6090000000	
Produktbereich:	Stadtentwicklung	Sachgebiet	Straßenbau und Beiträge

Leistungsumfang	Jahr		I. Halbjahr		Abweichung %	Prognose zum Jahresende in €	Erläuterung zu den einzelnen Abweichungen
	Plan	Plan	Ist				
<u>Erlöse</u>							
öffentlich-rechtliche Entgelte	430.800,00	215.400,00	2.464,20	-98,86	430.800,00	Einen wesentlichen Umfang nimmt unter dem Produkt 6090 die Auflösung von Sonderposten ein, die unter öffentlich-rechtlichen Entgelten verbucht werden. Die Auflösung von Sonderposten für Beiträge (Anliegerbeiträge für Straßenbaumaßnahmen der vergangenen Jahre) wird erst am Jahresende aufgelöst. Das Gleiche gilt auch für die Auflösung von Sonderposten für Maßnahmen nach dem NKAG, im überwiegenden Fall Maßnahmen der Straßenbeleuchtung, die auch erst zum Jahresende aufgelöst werden.	
privatrechtliche Entgelte	6.500,00	3.250,00	9.302,52	186,23		Das sind im Wesentlichen Zahlungen für Schadensfälle, insbesondere an der Straßenbeleuchtung, die von Dritten erstattet werden	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.200,00	48.100,00	47.298,96	-1,67		Erstattungen des Straßenbauamtes für die Durchführung von Straßenbaumaßnahmen durch die Stadt	
sonstige ordentliche Erlöse	55.200,00	27.600,00				Hierbei handelt es sich um Abschreibungen für die Übernahme der Weserbrücke, die jeweils erst zum Jahresende verbucht werden.	
<u>ordentliche Erlöse</u>	<u>588.700,00</u>	<u>294.350,00</u>	<u>59.065,68</u>	<u>-79,93</u>			
<u>Aufwendungen</u>							
Aufwendungen für aktives Personal	365.100,00	182.550,00	148.536,13	-18,63		Die Neubesetzung einer Verwaltungskraft erfolgte erst zum 01.07.	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	974.700,00	487.350,00	258.550,06	-46,95	974.700,00	Auf Grund des Inkrafttretens des Haushalts kurz vor Jahresmitte und der langfristigen Erkrankung eines Mitarbeiters werden die	

						überwiegenden Arbeiten erst in der zweiten Jahreshälfte umgesetzt.
sonstige ordentliche Aufwendungen	4.700,00	2.350,00	1.012,54	-56,91		
<u>ordentliche Aufwendungen</u>	<u>1.344.500,00</u>	<u>672.250,00</u>	<u>408.098,73</u>	<u>-39,29</u>		
<u>ordentliches Ergebnis</u>	<u>-755.800,00</u>	<u>-377.900,00</u>	<u>-349.033,05</u>	<u>-7,64</u>		
außerordentliche Aufwendungen			5.570,62			
<u>Ergebnis (Überschuss(+)/Fehlbetrag(-))</u>	<u>-755.800,00</u>	<u>-377.900,00</u>	<u>-354.603,67</u>	<u>-6,16</u>		
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.800,00	28.400,00	7.082,90	-75,06		Mieten und Leistungen des FB 8 sowie Leistungen des Bauhofes werden erst in der 2. Jahreshälfte gebucht.
<u>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>-56.800,00</u>	<u>-28.400,00</u>	<u>-7.082,90</u>	<u>-75,06</u>		
<u>Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>-812.600,00</u>	<u>-406.300,00</u>	<u>-361.686,57</u>	<u>-10,98</u>		
<u>Nachrichtlich Beträge, die jährlich gebucht werden</u>						
Auflösungserträge aus Sonderposten	200.900,00	100.450,00				
aktivierte Eigenleistungen	200.000,00	100.000,00				
Abschreibungen	951.100,00	475.550,00				

Bericht:

Zum Ergebnishaushalt:

Zurzeit wird davon ausgegangen, dass die Ansätze des Ergebnishaushaltes ausgeschöpft werden. Insbesondere auf Grund des Inkrafttretens des Haushaltes kurz vor Jahresmitte 2017 können einige Ausschreibungen/Baumaßnahmen zur Straßen- und Radwegeunterhaltung erst in der zweiten Jahreshälfte durchgeführt bzw. vergeben werden.

Einschränkungen könnten sich jedoch ergeben, wenn sich die personelle Situation im SG 66 nicht verbessert. Berücksichtigt werden muss dabei aber auch die Mitwirkung bei der Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Sozialen Stadt Nordertor.

Mit der Sanierung der Nienburger Straße soll in der 2. Jahreshälfte begonnen werden. Voraussetzung hierfür ist das neben der vorhandenen Rückstellung die Haushaltsmittel für die Mehrkosten haushaltsrechtlich zur Verfügung gestellt werden.

Zum Stand der Investitionen:

Folgende Investitionen sind im Haushaltsplan 2017 vorgesehen:

Titel	Ansatz	Stand
Südring	Einnahme 2.000.000 € Ausgabe 2.958.500 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Ab August werden die Baumaßnahmen fortgeführt.
Behindertengerechter Ausbau div. städtische Haltestellen	Einnahme 0 € Ausgabe 50.000,00 €	Es handelt sich um Planungskosten zur Vorbereitung der entsprechenden ÖPNV-Förderanträge. Die Anträge für Maßnahmen in 2018 wurden fristgerecht gestellt.
Kreisel Nordring	Einnahme 75.600,00 € Ausgabe 126.000,00 €	Für die durch das Straßenbauamt verursachten Mehrkosten am Kreisel „Nordring“ mussten zusätzlich 126.000 € bereit gestellt werden; hierzu wurden die Gremienbeschlüsse zwischenzeitlich hergestellt. Parallel wurde beim Land Niedersachsen ein entsprechender Antrag auf Erhöhung der Fördermittel gem. Verkehrsentflechtungsgesetz gestellt. Es steht noch die Vorlage und Prüfung der Schlussabrechnung, welche in der Verantwortung der Landesbehörde steht, aus.
Straßenbeleuchtungsanlagen	Einnahme 45.000 € Ausgabe 100.000 €	Die Maßnahmen befinden sich zurzeit in der Umsetzung. Die entsprechenden Förderanträge sind gestellt.
Umbau der Verdener Landstraße	Einnahme 0 € Ausgabe 57.000,00 €	Die Aufnahme im Mehrjahresbauprogramm ins N-GVFG wurde seitens der Verwaltung beantragt. Dem Antrag wurde grundsätzlich zugestimmt. Entsprechende Fördermittel stehen jedoch frühestens 2018 auf Antrag zur Verfügung. Somit ist mit einer Umsetzung der Maßnahme nicht vor dem Jahr 2018 zu rechnen. Bei dem Ansatz handelt es sich um Planungskosten für die Konkretisierung des Förderantrages.
Radwege im Zuge der Südring - Trasse	Einnahme 275.000,00 €	Mit der Umsetzung der Maßnahme wird in der zweiten Jahreshälfte be-

	Ausgabe 500.000,00 €	gonnen werden. Der entsprechende Förderantrag wurde gestellt und bewilligt.
Herstellung von Erschließungsstraßen für Gewerbegebiete im Zuge des Baus des Südringes	Einnahme 500.000,00 € Ausgabe 275.000,00 €	Der Planungsauftrag wurde erteilt. Derzeit ist vorgesehen die Maßnahme im 3. Quartal auszuschreiben. Weiterhin werden die Unterlagen für einen entsprechenden Förderantrag bei der NBank zusammengestellt.

Prognose:

- Budget wird eingehalten
- Budget wird nicht eingehalten

Eingeleitete Maßnahmen zur Budgeteinhaltung:

Datum 14.07.2017 gez. Brede
Unterschrift Fachbereichsleitung